

# PERSONENSCHUTZLEISTE "KRAFTSTROM" 16 A UND 32 A (PRCD-S)



**eLEKTRON**<sub>BERLIN</sub>  
**BEDIENUNGSANLEITUNG**

**eLEKTRON**<sup>BERLIN</sup>

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf einer Elektron Berlin Personenschutzleiste „Kraftstrom“ (PRCD-S) und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen. Damit die Betriebssicherheit und die Funktion über Jahre gewährleistet ist, bitten wir Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen. Außerdem erhalten Sie hiermit Hilfestellung und Tipps zum Gebrauch. Mit der CE-Kennzeichnung bestätigen wir die Konformität zu den bestehenden EG-Richtlinien und die Erfüllung aller für diese Produkte geltenden Normen.

Mit freundlichen Grüßen  
Die Geschäftsleitung

**eLEKTRON**<sup>BERLIN</sup>

Saatwinkler Damm 60 . D-13627 Berlin  
Germany . Hotline: +49 (0) 30 - 3 46 85-0  
E-Mail: [info@elektron-berlin.de](mailto:info@elektron-berlin.de)  
**[www.elektron-berlin.de](http://www.elektron-berlin.de)**

**BESCHREIBUNG**

Die Personenschutzleiste „Kraftstrom“ (PRCD-S) dient als Speisepunkt entsprechend den Anforderungen der Berufsgenossenschaften BGI 608 u.a. für kleine Baustellen. Er erhöht die Betriebssicherheit vor Ort durch zusätzliche Überwachung des Fehlerstroms und des Schutzleiters bei Anschluss des Verteilers an Versorgungsnetze des Typs TN.

**FEHLERZUSTÄNDE**

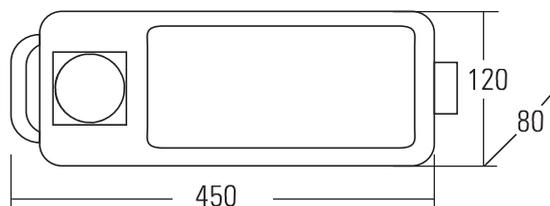
Die Personenschutzleiste „Kraftstrom“ (PRCD-S) erkennt folgende Fehler der Versorgungsseite:

L- bzw. N-Leiter unterbrochen, nicht angeschlossen	Einschalten nicht möglich
L- und PE-Leiter vertauscht	Einschalten nicht möglich
PE-Leiter unterbrochen, nicht angeschlossen	Einschalten nicht möglich
PE-Leiter unterbrochen im Betrieb	Automatisches Abschalten; selbständiges Wiedereinschalten nicht möglich
PE-Leiter führt gefährliche Spannung	Einschalten nicht möglich
Unterspannung	Automatisches Abschalten; selbständiges Wiedereinschalten nicht möglich

**TECHNISCHE DATEN**

Nennspannung	400 V
Nennstrom	Siehe Typenschild
Schutzart	Siehe Typenschild
Nennfehlerstrom	FI-Schutzschalter 40 A/0,03 A
Umgebungstemperatur (Lagerung)	-30 ... 85°C
Umgebungstemperatur (Betrieb)	-20 ... 40°C
Relative Luftfeuchtigkeit	10 ... 90 % nicht kondensierend
Schutzklasse	II
Überspannungskategorie	II
Anzeigelemente	LED leuchtet bei PRCD-S „EIN“
Max. Isolationswiderstand für Erkennung einer gefährlichen Spannung auf PE	28MΩ

Maße in mm  
ohne Einbauten



## HINWEISE

1. Die Personenschutzleiste „Kraftstrom“ (PRCD-S) stellt einen Verteiler für kleine Baustellen in Anlehnung an E DIN IEC 62335 und erfüllt die Anforderungen der DGUV Information 203-006 (früher: BGI 608) an einen Speisepunkt für kleine Baustellen.
2. Bei dieser Personenschutzleiste „Kraftstrom“ (PRCD-S) sind gemäß DGUV Vorschrift 3 (früher: BGVA3) Wiederholungsprüfungen sowie einmalige Prüfungen (nach jeder Änderung) durchzuführen. Aufgrund der PE-Überwachung und -trennung muss hierbei die Isolationswiderstandsmessung durch eine Schutzleiterstrommessung nach VDE 0702-1 Abs. 4.3.4. ersetzt werden.  
**Bei allen Wiederholungs- und einmaligen Prüfungen ist darüber hinaus eine Funktionsprüfung erforderlich, die auch die Erkennung aller Fehlerzustände (s.o.) umfasst.**  
Die Funktion des FI-Schutzschalters ist regelmäßig nach DGUV Vorschrift 3 (früher: BGVA3) bzw. Betriebssicherheitsverordnung zu überprüfen.
3. Die allgemein anerkannten Regeln der Elektrotechnik sind zu beachten!
4. Änderungen technischer Details, die keinen Einfluss auf das Schutzziel haben, behalten wir uns vor.

## EG Konformitätserklärung

Die Personenschutzleiste „Kraftstrom“ (PRCD-S) erfüllt die Anforderungen folgender Richtlinien und Normen:

2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie

2004/108/EG EMV-Richtlinie

EN 61000-6-2 Störfestigkeit Geräte im Bereich Industrie

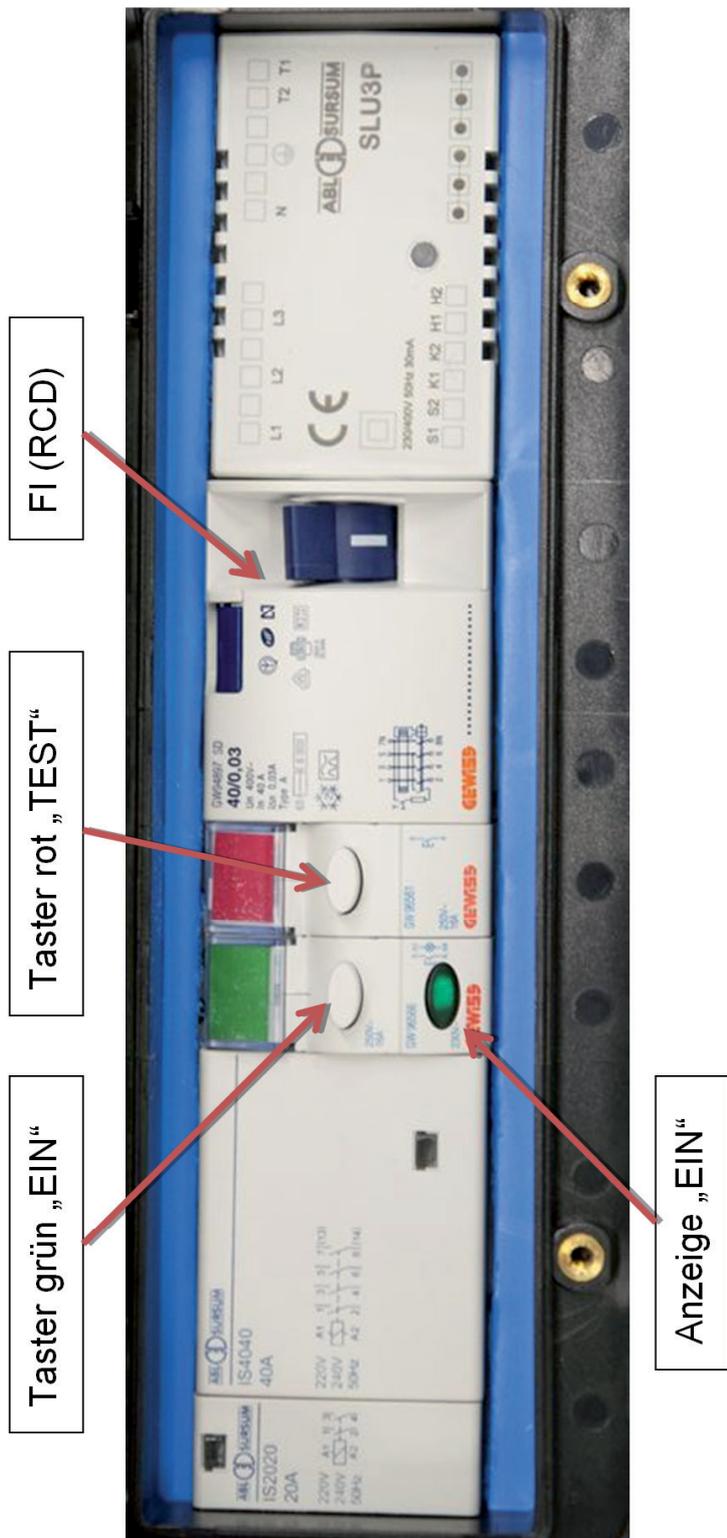
EN 61000-6-3 Störaussendung Geräte im Bereich Haushalt

EN 60439-1 Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen

## INBETRIEBNAHME

1. PRCD-S – Verteiler an Versorgungssystem anschließen.
2. Funktion FI-Schutzschalter prüfen:
  - Funktion Schutzleiterüberwachung prüfen
  - FI-Schutzschalter einschalten
3. FI 2 einschalten  
Taster grün (PRCD-S) einschalten
4. Taster rot (Test) betätigen: PRCD-S schaltet aus.
5. Taster grün betätigen.
6. PRCD-S schaltet ein, wenn
  1. die Verkabelung des Spannungsversorgung fehlerfrei ist – und –
  2. der Schutzleiter keine gefährliche Spannung führt  
LED leuchtet
7. Abschalten:
  1. Netzstecker ziehen – oder –
  2. Taster rot (Test) betätigen

**PERSONENSCHUTZLEISTE  
„KRAFTSTROM“ (PRCD-S)**



**HINWEISE**

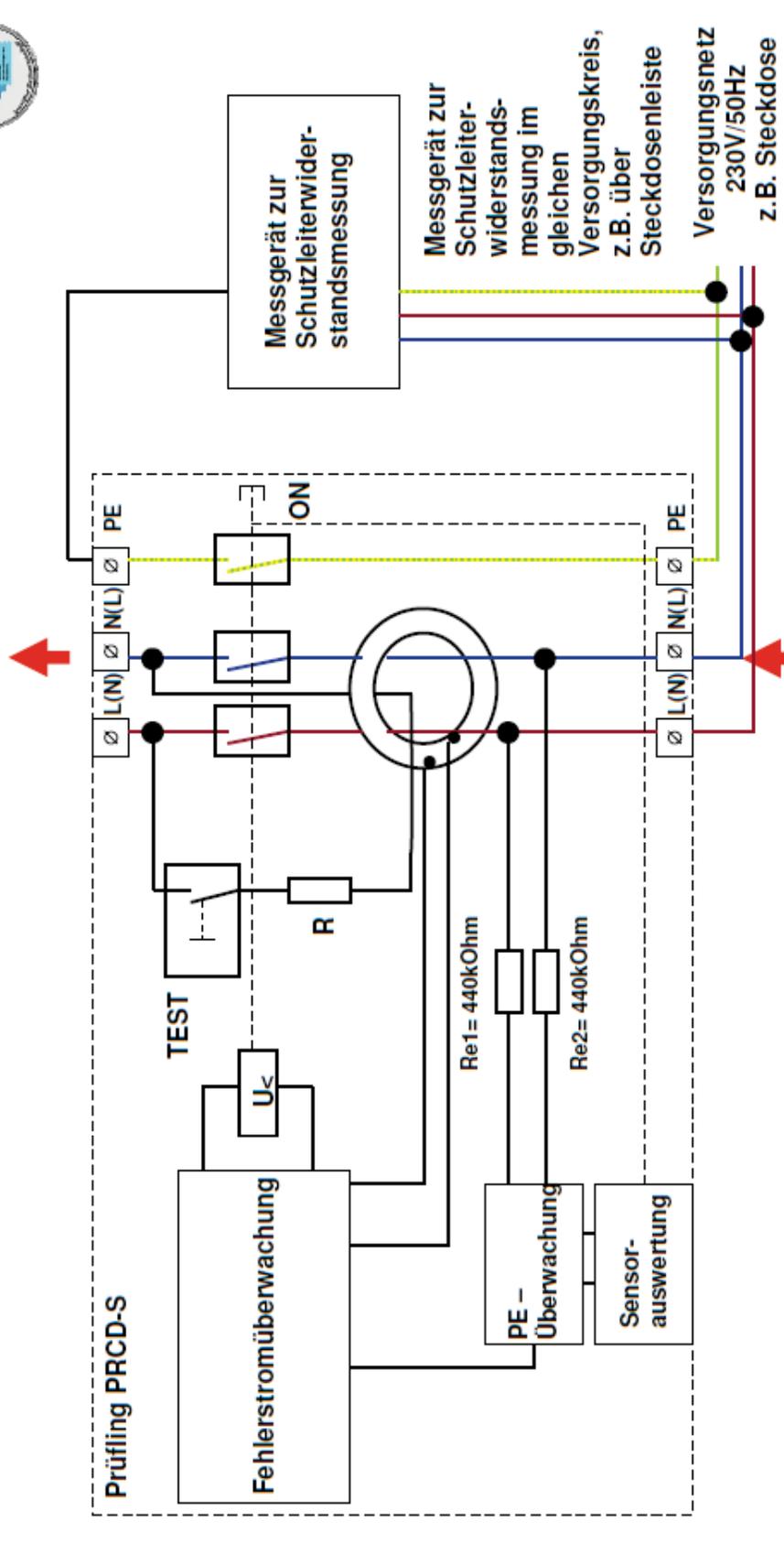
**Hinweise zur Erkennung gefährlicher Spannungen auf dem PE-Leiter**

Die Erkennung einer gefährlichen Spannung auf dem PE-Leiter (z.B. aufgrund eines Installationsfehlers) beruht auf der Messung der Potentialdifferenz zwischen dem PE-Anschluss des PRCD-S und des bauseitigen Schutzleiters.

(Wiederholungsprüfungen sowie einmalige Prüfungen)

PRCD-S Prüfung auch für den 5 pol. analog

**Messung des Schutzleiterwiderstandes beim PRCD-S**



**HINWEISE ZUR PRÜFUNG GEMÄSS DGUV VORSCHRIFT 3 (FRÜHER: BGVA3)**

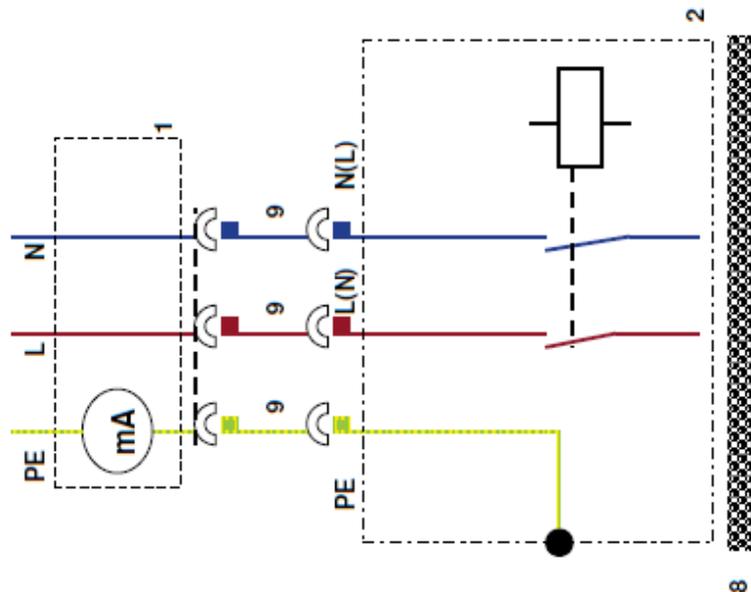
(Wiederholungsprüfungen sowie einmalige Prüfungen)



**Messen des Schutzleiterstromes (direktes Messverfahren) beim PRCD-S**

1. Prüfgeräte / Messeinrichtung
2. Prüfling (PRCD-S)
8. Isolierte Aufstellung des Prüflings
9. Messleitung / Adaptierung

**Hinweis:**  
Bei diesen Geräten ist das Ersatz –Ableitstrommessverfahren nicht möglich.



**Art.-Nr.**  
**0473437**  
**0473436**

**Vertrieb:**



SHG Spechtenhauser  
Hochwasser- und Gewässerschutz GmbH  
Gewerbestraße 3  
86875 Waal

T: +49 8246 / 96 95 20  
E: [shg@spechtenhauser.de](mailto:shg@spechtenhauser.de)  
[www.spechtenhauser.de](http://www.spechtenhauser.de)

**eLEKTRON** **BERLIN**

Saatwinkler Damm 60 . D-13627 Berlin  
Germany . Hotline: +49 (0) 30 - 3 46 85-0  
E-Mail: [info@elektron-berlin.de](mailto:info@elektron-berlin.de)  
**[www.elektron-berlin.de](http://www.elektron-berlin.de)**